

## **BMW Group erzielt im September erneut Absatzrekord.**

Auslieferungen steigen um 11,4% auf 159.214  
Fahrzeuge +++ Weltweiter Absatz steigt im  
dritten Quartal auf neue Bestmarke +++  
Robertson: Liegen voll auf Kurs, 2011 neuen  
Absatzrekord zu erzielen +++

Auslieferungen steigen um 11,4% auf 159.214 Fahrzeuge  
Weltweiter Absatz steigt im dritten Quartal auf neue Bestmarke  
Robertson: Liegen voll auf Kurs, 2011 neuen Absatzrekord zu erzielen

Die BMW Group hat im September erneut einen Absatzrekord erzielt. Die weltweiten Auslieferungen der Marken BMW, MINI und Rolls-Royce stiegen im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat um 11,4% auf 159.214 (Vj. 142.953) Fahrzeuge. Auch im dritten Quartal kletterten die Auslieferungen mit 399.218 (Vj. 366.190 /+9,0%) Automobilen auf eine neue Bestmarke. In den ersten neun Monaten wurden 1.232.584 (Vj. 1.062.209) Fahrzeuge ausgeliefert, was einem Plus von 16,0% entspricht. Damit wurde ebenfalls ein neuer Höchstwert erreicht.

Ian Robertson, Mitglied des Vorstands der BMW AG für Vertrieb und Marketing, kommentiert: „Die BMW Group hat sowohl im September als auch im dritten Quartal beim Absatz eine neue Bestmarke erzielt. Wir liegen damit nach den ersten neun Monaten voll auf Kurs, im Gesamtjahr wie geplant einen neuen Absatzrekord von über 1,6 Mio. Automobilen zu erreichen und damit der weltweit führende Premiumhersteller zu bleiben. Wir streben weiterhin ein weltweit ausbalanciertes Wachstum an und sind zuversichtlich, dass sich die positive Absatzentwicklung im vierten Quartal auch dank attraktiver neuer Produkte fortsetzen wird. So werden unter anderem der neue BMW 1er und das MINI Coupé für zusätzliche Wachstumsimpulse sorgen, die bei den Kunden jeweils auf eine hervorragende Resonanz stossen.“

Der Absatz der Marke **BMW** kletterte im September weltweit auf 128.446 (Vj. 117.471) Fahrzeuge und überschritt den Vorjahreswert damit um 9,3%. Die deutlichsten Zuwachsraten verbuchte erneut der BMW X3, dessen Auslieferungen im Berichtsmontat um 260,6% auf 11.345 (Vj. 3.146) Fahrzeuge stiegen. Auch der BMW X1 bleibt weiterhin auf Erfolgskurs: Seit der Markteinführung vor knapp zwei Jahren wurden bereits über 200.000 Einheiten des Erfolgsmodells ausgeliefert. Im September stieg der Absatz des BMW X1 um 24,7% auf 12.535 (Vj. 10.051) Automobile. Bei den Kunden sehr beliebt ist auch weiterhin der BMW 5er, der weltweit unverändert Marktführer in seinem Segment ist.

Die Auslieferungen erhöhten sich im September um 29,7% auf 27.811 (Vj. 21.445) Automobile. Auch das Flaggschiff BMW 7er bleibt weiterhin auf der Überholspur und erzielte mit einem Plus von 15,1% auf 6.321 (Vj. 5.491) Automobile im September ein deutliches Wachstum.

Per September wurden 1.021,927 BMW Fahrzeuge verkauft, was einem Anstieg von 14,5% entspricht (Vj. 892.729).

Robertson: „Ein echtes Highlight in diesem Herbst ist der neue BMW 1er, der im vergangenen Monat in Europa eingeführt wurde. Bereits die erste Generation hat mit über einer Million Automobilen unsere Erwartungen weit übertroffen. Der Auftragseingang für das neue Modell ist vielversprechend und ich bin überzeugt, dass wir mit dem neuen Modell die Erfolgsgeschichte fortschreiben werden.“

Auch die Marke **MINI** konnte im September mit einem Plus von 20,5% weiterhin deutlich zulegen. Mit 30.387 (Vj. 25.221) Auslieferungen weltweit erzielte die Marke im September eine neue Bestmarke. Wesentlich dazu beigetragen hat der MINI Countryman, der vor knapp einem Jahr auf den Markt gekommen ist und bereits über 76.000 Kunden fand. In den ersten neun Monaten 2011 überschritt MINI die Marke von 200.000 ausgelieferten Fahrzeugen. Der weltweite Absatz legte um 24,1% auf 208.216 (Vj. 167.752) Einheiten zu. Die Einführung des MINI Coupé im Oktober wird für zusätzlichen Schwung beim Absatz der Marke MINI sorgen.

Die BMW Group konnte in ihren drei grössten Einzelmärkten Deutschland, USA und China jeweils erneut deutlich zulegen. In Deutschland stiegen die Zulassungen um 9,9% auf 23.809 (Vj. 21.658) Fahrzeuge. Dabei verbuchte die Marke BMW ein Plus von 8,8% auf 20.051 (Vj. 18.424) Einheiten, während MINI um 16,2% auf 3.758 (Vj. 3.234) Fahrzeuge stieg. Mit insgesamt 220.064 (Vj. 194.940/+12,9%) Automobilen im Zeitraum bis Ende September liegt die BMW Group auch in Deutschland an der Spitze des Premiumsegments. In den USA konnten ebenfalls deutliche

Wachstumsraten verzeichnet werden. Im September wurden 25.749 (Vj. 23.112) Fahrzeuge verkauft, was einem Plus von 11,4% entspricht. Bis Ende September wurden insgesamt 219.314 (Vj. 192.052 /+14,2%) Fahrzeuge der Marke BMW und MINI an Kunden in den USA ausgeliefert.

Deutlich zulegen konnte die BMW Group auch erneut in China: Im September steigerte das Unternehmen die Auslieferungen auf seinem drittgrössten Einzelmarkt um 20,9% auf 18.588 (Vj. 15.379) Automobile. Von Januar bis September wurden insgesamt 177.522 Fahrzeuge abgesetzt und damit ein Zuwachs von 45,7% erzielt (Vj. 121.826). Auch auf den jungen dynamischen Wachstumsmärkten konnte die BMW Group im September ihren Absatz deutlich steigern: Brasilien (1.700 Fahrzeuge/ +80,3%), Russland (2.683 Fahrzeuge / +33,2%) und Indien (972 Fahrzeuge / +41,5%).

Eine starke Dynamik zeigte auch der Absatz bei der Marke **Rolls-Royce**.

Zwischen Januar und September wurden insgesamt 2.441 (Vj. 1.728 / +41,3%) Automobile an Neukunden ausgeliefert. Dabei konnten sowohl der Phantom als auch der Ghost deutlich zulegen.

**BMW Motorrad** hat im neunten Monat in Folge seinen Wachstumskurs fortgesetzt und mehr Motorräder verkauft als jemals zuvor in einem September. Im Monat September wurden weltweit 8.612 Fahrzeuge (Vj.: 8.066) an Kunden ausgeliefert, das entspricht einem Absatzplus von 6,8%. In den ersten neun Monaten erhöhte sich die Zahl verkaufter Motorräder um 6,6% auf 86.892 (Vj.: 81.508) Einheiten. BMW Motorrad kann sich also weiterhin dem schwierigen Marktumfeld im relevanten Motorradsegment > 500 cm<sup>3</sup> deutlich entziehen. Für das Gesamtjahr strebt BMW Motorrad einen neuen Absatzrekord an. Husqvarna Motorcycles lieferte per September 6.080 Motorräder (Vj. 7.260 /-16,3 %) aus. Auf den Monat September entfielen davon 1.351 Einheiten (Vj. 1.282 /+5,4%).

### **BMW Group Absatz im/per September 2011 auf einen Blick:**

Bitte beachten Sie, dass die Verkaufszahlen von Rolls Royce vierteljährlich in den Vertriebsmeldungen veröffentlicht werden.

	Im Sept 2011	Ggü. Vorjahr	Per Sept 2011	Ggü. Vorjahr
BMW Group Automobile	159.214	+11,4%	1.232.584	+16,0%
BMW	128.446	+9,3%	1.021.927	+14,5%
MINI	30.387	+20,5%	208.216	+24,1%
BMW Motorrad	8.612	+6,8%	86.892	+6,6%
Husqvarna Motorcycles	1.351	+5,4%	6.080	-16,3%

**Für weitere Informationen:** BMW (Schweiz) AG  
Corporate Communications  
Axel Schmidt  
Industriestrasse 20  
8157 Dielsdorf  
Tel. 058 269 10 92  
Fax 058 269 15 13  
E-Mail [Axel.AS.Schmidt@partner.bmw.ch](mailto:Axel.AS.Schmidt@partner.bmw.ch)  
[www.press.bmwgroup.com](http://www.press.bmwgroup.com)

Dielsdorf, 13. Oktober 2011

---

### **Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren drei Marken BMW, MINI und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 25 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2010 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von 1,46 Millionen Automobilen und über 110.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 4,8 Mrd. Euro, der Umsatz auf 60,5 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2010 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 95.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit sieben Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.